

Entsendet & entrechtet in der Fleischindustrie, Teil II



Dengler's
siebter Fall –
Der Krimi rund
um die schmut-
zigen Geschäf-
te der Fleisch-
mafia

Georg Denglers Sohn Jakob ist verschwunden. Bereits seit drei Tagen! Aber nicht nur Jakob ist unauffindbar. Auch Laura, die in Jakobs Parallelklasse geht, ist verschwunden. Ebenso Julian und Tim, zwei seiner Freunde.

Georg Dengler, der Stuttgarter Privatermittler, macht sich auf die Suche. Er findet bei Jakob zu Hause Aufkleber, die er zuletzt in Tiefkühltruhen von Supermärkten fand: »Dieses Fleisch stammt aus Massentierhaltung. Sie vergiften damit sich und ihre Familie«, steht darauf. Auf Jakobs Computer findet er widerliche Fotos und eklige Filme zum Elend der Tiere in Hühner- und Putenmastanlagen. Ist sein Sohn ein radikaler Tierschützer?

So lernt Georg Dengler seinen Sohn erst wirklich kennen – und kommt den mörderischen Methoden in der Massentierhaltung und Lebensmittelindustrie auf die Spur.

Parallel zur Vater-Sohn-Geschichte treten Adrian und Kimi auf, zwei rumänische Schlachthofarbeiter, seit Monaten um ihren Lohn betrogen, vom rumänischen Unternehmer, von den als Menschenhändler und Subunternehmer tätigen Berliner Rockern wie auch dem selbstgewissen Schlachthofbetreiber Carsten Osterhannes. Ein Happy-End hat der Autor nicht für alle vorgesehen.

**Was hat sich seit 2012
verändert?
Was muss geschehen?
Wir diskutieren mit Ihnen**

**Mittwoch, 10. Dezember, 19 Uhr
Gaststätte „Am Rathaus“
Essen (i. O.), Lange Str. 63**

**1. Lesung aus dem Krimi zur
Fleischmafia mit Wolfgang Schorlau**

2. Diskussion mit:

- Matthias Brümmer, Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
- Clemens Große Macke (CDU, MdL)
- Georg Kettmann, Bürgermeister
 - Detlef Kolde (SPD-Fraktion)
 - Sten Sönnichsen, Geschäftsführer Danish Crown
 - Oliver Westphal, Hauptzollamt Osnabrück
 - Mariya Krumova, Beratungsstelle für Mobile Beschäftigte
- Wolfgang Schorlau, Autor

Es moderiert:
Christina Gerlach,
Freie Mitarbeiterin des NDR

